

Für Ruhe sorgen und Schwimmunterricht

Beitrag von „Caro07“ vom 23. Januar 2018 21:44

Viele Möglichkeiten wurden schon genannt.

Der Leisefuchs ist bei uns auch üblich, ist halt bei uns nur ein Fuchs und nichts anderes. Der funktioniert am besten mit einer Klasse. Klatschrituale machen wir bei Veranstaltungen mit mehreren Klassen.

Ich selbst stehe zuerst einmal ruhig vor der Klasse (das ist mein Erziehungsziel, dass sie darauf reagieren). Wenn es nichts nutzt, verstärke ich das Ganze durch Handheben und das "Pst - Zeichen". Inzwischen hat es sich eingebürgert, dass die ersten Schüler das nachmachen und es ziemlich schlagartig ruhig wird, besonders, wenn ich zu dem Ersten sage: "Danke, (prima) xy, (dass du es so schnell gemerkt hast.)"

Gut funktioniert in Klasse 3/4 auch "Give me five". Das ist ein englisches Runterzählritual, wo man bei jeder Zahl etwas anderes machen muss, im Prinzip: nicht reden, Hände still, auf den Lehrer schauen, zuhören...

Klangschale funktioniert bei mir nur bedingt. Die nutze ich, wenn ich einmal zwischendurch z.B. bei Partnerarbeiten noch etwas kurz erklären möchte und die Schüler dann weitermachen können. 1. und 2. Klassen habe ich selten, da mache ich meistens einen "Wettbewerb" daraus, ähnlich wie lamaison geschildert hat. Da muss man mit mehr Tricks arbeiten.

Mit optischen Zeichen zu arbeiten schont die Stimme, auch in Sport.